

Bensdorp & Comp. in Amsterdam
empfehlen ihr feines

holländ. Cacaopulver

von vorzüglichstem Geschmack, garantiert rein, leicht löslich und von hoher Nährkraft. Dasselbe ist zu haben bei: **A. Marquardt, R. Siegmuntowski, Benno Damas Nachfolger, F. Gohrmann, Herm. Krieger.**

Mittwoch, 31. Dez., I. Sylv.-F.

Den Empfehlungen der Frauen haben die ächten Apotheker **Richard Brandt's** Schweizerpillen, welche in den Apotheken à Mk. 1.— erhältlich, unzweifelhaft einen großen Theil ihres heutigen Erfolges zu verdanken, indem ihre angenehme, sichere, absolut schmerzlose Wirkung bei den Frauen alle anderen Mittel verdrängt haben und heute allein bei Störungen in der Verdauung (Verstopfung), Herzklopfen, Blutandrang, Kopfschmerzen etc. angewandt werden. Die auf jeder Schachtel auch quantitativ angegebenen Bestandtheile sind: Silbe, Moschusgarbe, Aloe, Absynth, Bitterklee, Gentian.

Kirchliche Anzeigen.

Am Sylvesterabend.
Evangel.-lutherische Hauptkirche zu St. Marien.
Mittwoch, 31. Dezbr., Abends 5 Uhr:
Herr Pfarrer Bury.
Neustädt. ev. Pfarrkirche zu Heil. Drei-Königen.
Mittwoch, 31. Dezbr., Abends 5 Uhr:
Herr Pfarrer Rahn.
Lieder: Nr. 37, Abermals ist eins dahin.
" 263, v. 1, Nun danket alle etc.
" 209, v. 1, Aus tiefer Noth etc.
" 177, v. 4—6, Ach bleib' mit deinem Segen.
St. Annen-Kirche.
Mittwoch, 31. Dezbr., Abends 5 Uhr:
Herr Pfarrer Beder.
Heil. Leichnam-Kirche.
Mittwoch, 31. Dezbr., Abends 5 Uhr:
Sylvester-Andacht.
Herr Pfarrer Schleffereder.
Reformirte Kirche.
Mittwoch, 31. Dezbr., Abends 5 Uhr:
Herr Prediger Dr. Maywald.
Evang. Gottesdienst in der Baptisten-Gemeinde.
Mittwoch, 31. Dezbr., Abends 8 Uhr:
Jahreschluss.

Elbinger Standes-Amt.
Vom 29. Dezember 1890.

Geburten: Feuerwehmann Jacob Kuhn T. — Händler Jacob Toltsdorf S. — Regierungs-Bauführer Benjamin Müller T. — Schmied Jacob Dornbusch S. — Arbeiter-Wittwe Heinriette Caroline Reiß, geb. Hohenfeld, S. — Schlosser Gustav Fiebel T. — Fabrikarbeiter August Budweg T. — Gasanstaltsdirektor August Gellendin S. — Arbeiter Friedrich Wilhelm T. — Bäckermeister Hermann Wendig S. — **Aufgebote:** Fabrikarbeiter Rudolf Gutsmuths-Elb. mit Luise Schwarz-Schmauch. — Arbeiter Friedrich Artuschewski-Elb. mit Auguste Schönwald-Elb. — Drechsler Franz Thebud-Elb. mit Rosa Kellmann-Heinricau.
Geschließungen: Königl. Regierungs-Messeur Dr. Arnold Lenz-Doppeln mit Antonie von Bloch-Elb. — Lechniker Albinus Bleske-Cottbus mit Franziska Schulz-Elb. — Former Carl Bernodat-Elb. mit Anna Rogalski-Elb.
Sterbefälle: Uhrmachergehilfe Hermann Hiller 17 J. — Schuhmacher Rudolf Hirschfeld S. 3 1/2 J. — Emma Kirchner, geschäftslos 27 J. — Arb. Samuel Geßke S. 1 1/4 J. — Wittwe Rosa Wegler, geb. Heimg 78 J. — Heizerfrau Johanna Caroline Blum, geb. Ziehl, 42 J. — Restaurateur Otto Jacobi T. 5 1/2 J. — Arbeiter-Wittwe Wilhelmine Jaschinski, geb. Herrmann 69 J. — Ehemal. Wirthschafts-Inspektor George Zahn 73 J. — Arbeiterfrau Elisabeth Häse, geb. Kuhn, 65 J.

Todes-Anzeige.

(Statt besonderer Meldung.)
Am 27. d. M., Nachmittags 4 Uhr, entschlief nach schwerem kurzen Leiden unser vielgeliebter Sohn, Bruder, Bräutigam, Schwager, Onkel und Cousin
Rob. Fuhrmann
im 22. Lebensjahr zu Kulm im 2. Jägerbataillon, was wir allen Freunden und Bekannten mit tiefbetrübteten Herzen anzeigen. Die Beerdigung findet am 31. d. M. zu Kulm statt.
Die trauernden Hinterbliebenen
A. Fuhrmann und Frau.

Dankfagung.

Zu unserm aufrichtigen Bedauern ist es uns nicht möglich, die so zahlreichen Beweise der Theilnahme von lieben Freunden und Bekannten anlässlich des schwersten Verlustes, der uns durch den Heimgang unsres unvergesslichen, geliebten Vaters und Vaters,
des Fabrikbesizers Isaac Goldfarb,
betroffen hat, einzeln zu beantworten.
Wir bitten Alle, die uns ihre Verehrung für unsern geliebten Todten bekundet haben, unsern herzlichsten Dank hiermit entgegenzunehmen zu wollen.
Preuß. Stargard, den 27. December 1890.
Helene Goldfarb
geb. **Borchardt**
und Familie.

Stadttheater in Elbing.
(Direction **J. Hoffmann.**)
Dienstag, 30. Dezember: Kleine Preise:
So sind sie Alle!
Poffe mit Gesang in 3 Akten von Mannstädt.

Ressource Humanitas.
Mittwoch, den 31. December er.:
BALL.
Anfang 8 Uhr.
Zu dem zwischen 11 und 12 Uhr stattfindenden Souper werden durch den Oeconom Herrn Küster bis incl. 30. December Speisekarten zum Preise von M. 1,25 per Couvert verabfolgt. Später kosten dieselben M. 1,50. Während des Soupers können Speisen à la carte nicht verabreicht werden.
Das Comité.

Bürger-Ressource.
Donnerstag, den 1. Januar 1891:
Café-Concert.
Anfang 3 1/2 Uhr.
Der Vorstand.

Evangelischer Bund.
Freitag, den 2. Januar 1891:
General-Versammlung
im kleinen Saale des Gewerbehause.
Tagesordnung:
1) Rechnungslegung.
2) Vortrag des Herrn Prediger **Beckeri** „Die Rückkehr der Jesuiten.“
3) Petition an den Reichstag wider die Zulassung der Jesuiten.
4) Einschreiben neuer Mitglieder.
Freier Zutritt auch für Nichtmitglieder.
Der Vorstand.

Rechte und Pflichten
der
Arbeitgeber und Arbeitnehmer
nach den Bestimmungen
des Reichsgesetzes, betreffend die
Invaliditäts- und Alters-
versicherung
vom 22. Juni 1889.
Zum practischen Gebrauch
für
Arbeitgeber und Arbeitnehmer
kurz dargestellt
von **Landrath Brasch.**
Zu haben (à Exemplar brochirt
20 Pfg.) in der
Expedition der **Altpr. Ztg.**

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die über die neuerdings ermittelten landwirthschaftlichen Betriebe im Stadtkreise Elbing aufgestellten Unternehmerverzeichnisse in der Zeit vom **30. Dezember 1890 bis zum 12. Januar 1891 incl.** in unserm Bureau I. zur Einsicht der Beteiligten öffentlich ausliegen werden. Binnen einer weiteren Frist von 4 Wochen können die Betriebsunternehmer wegen der Aufnahme oder Nichtaufnahme ihrer Betriebe bei dem Sections-Vorstande — Stadtausschuß — Einspruch erheben.
Gegen den auf den Einspruch schriftlich zu ertheilenden Bescheid steht dem Betriebsunternehmer binnen 2 Wochen nach der Zustellung die Beschwerde an den Genossenschaftsvorstand — Provinzial-Ausschuß — und gegen die Entscheidung des letzteren binnen gleicher Frist die Berufung an das Reichsversicherungsamt zu.
Der auf den Einspruch erfolgende Bescheid ist vorläufig vollstreckbar. Sollte die Grundsteuer, welche den Maßstab für die Umlegung der Beiträge bilden wird, unrichtig eingetragen sein, so ist die Richtigstellung beim Magistrat zu beantragen.
Elbing, den 27. December 1890.
Der Magistrat.
gez. Elditt.

23. Februar und folgende Tage:
Ziehung der
Kölnener Dombau-Lotterie
Nur baare Geldgewinne.
Hauptgewinne M. 75,000, 30,000, 15,000 etc., kleinster Treffer M. 50.
Loose à 3 M. 50, 1/2 à 1 M. 75, Porto und Liste 30 Pfg.
Preise steigen!
Richard Schröder
Bankgeschäft,
Berlin W., Taubenstr. 20,
gegründet 1875.

Neujahrskarten
ernsten und scherzhaften Inhalts, in übersichtlicher, großer Auswahl empfiehlt
G. W. Petersen,
Alter Markt 50.

Geldbücherei
und
sämmliche Comptoir-Kleinigkeiten
offerirt
G. W. Petersen,
Alter Markt 50.

Atelier f. künstl. Zahnersatz etc.
Spezialität:
Plombiren und Patent-
federgebisse.
Sprechstunden von 9 bis 6.
C. Klebbe,
Inn. Mühlendamm Nr. 20/21

Neujahrskarten
in großer Auswahl empfiehlt
A. Rahnke Nachfl.
Dr. Spranger'sche Magentropfen
helfen sofort bei Migräne, Magenkrampf, Uebelkeit, Kopfschmerz, Verschleimung, Magensäuren, Aufgetriebenheit, Schwindel, Kolik, Stropheln etc. Gegen Hämorrhoiden, Hartleibigkeit vorzüglich. Bewirken schnell und schmerzlos offenen Leib, Appetit sofort wieder herstellend. Zu haben in allen Apotheken à Fl. 60 Pfg.

Sieben erschien im Verlage von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Königsberg i. Pr.:**

Das Adressbuch
der Haupt- und Residenzstadt
Königsberg i. Pr.
pro 1891
in bedeutend verbesserter Ausgabe. Auflage 2000. (Namenverzeichnis mit Register!)
Preis gebunden (grün Callico) ohne Karten nur Mk. 4.00, mit 2 Karten (Stadt Königsberg mit Stadttheater-Plan und Reisekarte durch Samland) Mk. 4.50.

Abonnements auf die
Königsberger Land- und forstwirthschaftliche Zeitung für das nordöstliche Deutschland
werden zum Preise von 2 Mark 50 Pfg. pro Quartal von allen Postanstalten angenommen.
Inserate werden zu 20 Pfg. die viergespaltene Zeile berechnet und von der Expedition in Königsberg, Badergasse 8—10, angenommen.

Neu! Neu!
Die neuen Deutsch-Afrikanischen Münzen sind erschienen und verkaufe:
1 Stück in Silber mit dem Bilde Kaiser Wilhelms à 2,50.
1 Stück in Kupfer à 15 Pfg.
Für Porto 20 Pfg. erbeten.
Richard Schröder,
Bankgeschäft,
Berlin W., Taubenstr. 20.

Statuten,
Mitgliedskarten,
Diplome,
Programme,
Eintrittskarten,

Für Vereine!
sowie sonstige Vereins-Drucksachen liefert in bester Ausführung zu billigen Preisen die Buch- u. Kunstdruckerei von
H. Gaartz,
Elbing.

Pianoforte.
Fabrik **L. Herrmann & Co.,**
Berlin, Neue Promenade 5,
empfiehlt ihre Pianinos in neu kreuzsait, Eisenconstr., höchster Tonfülle und fester Stimmung zu Fabrikpreisen. Versand frei, mehrwöch. Probe gegen Baar oder Raten von 15 Mk. monatl. an. Preisverzeichniss franco.

Neujahrskarten
in großer Auswahl empfiehlt
Kaethe Gehrt,
Schmiedestr. 2.
Hafen, blutreich, sehr große Sendung,
Rehe und Wildschwein, auch zerlegt, empfiehlt **Redantz, Wildhandlung,** Wasserstraße und Am Elbing 36.
Spieringstr. 5, 2 Tr. gesucht zum 1. April 1891 ein gutes, zuverlässiges, nicht zu junges
Mädchen für Küche und Stub.

Kölnener Dombau-Lotterie.
Alle Gewinne in baarem Geld.
Hauptgewinn 75,000 Mark.
Ziehung 23. Februar 1891.
Loose à 3,00 M., nach auswärts 3,10 Mark sind zu haben in der Expedition der „**Altpr. Ztg.**“

Interessanter
aber harmloser Scherzartikel.
Das
Liebesthermometer
erregt fortgesetzt
Unterhaltung u. Heiterkeit.
Sollte in keiner Gesellschaft fehlen.
Für 50 Pfg. in Briefmarken zu beziehen von
Schröder, Berlin W. 62,
Courbiestraße 10.

Weißes Druckpapier
zum Einpacken, in großen Bogen (Doppel-Zeitungsformat) unbedruckt, sowie in beliebigen kleineren Formaten geschnitten, empfiehlt à Centner 20 Mark, 1/2, Gr. 12 Mark
H. Gaartz' Buchdruckerei.

Mannesschwäche
heilt gründlich und andauernd
Prof. Med. Dr. **Bisanz**
Wien IX.,
Perzellanergasse 31a.
Auch brieflich.
Daselbst ist zu haben das Werk:
„Die männlichen Schwächezustände, deren Ursachen und Heilung.“
Preis 1 Mk. 20 Pf. in Briefm. incl. Frankatur.

Reparaturen an Piano, Harmonium u. Streich-Instrumenten w. faub. u. bill. ausgeführt. **W. Hesse, Alter Markt 18.**

Gut möblirte Zimmer
zu vermieten
Brück- u. Wasserstr. 53 I.

Eine Wohnung
von 2 Zimmern, einem heizbaren und einem kalten Kabinett, sowie sonstigem Zubehör, mit Garteneintritt, Waschküche und Bleichplatz, ist vom 1. April oder auch sogleich zu vermieten
Johannisstraße Nr. 16a,
2 Treppen hoch.

Neust. Wallstr. 2 ist 1 Wohnung von 3 Zimm. mit allem Zub. und Eintritt in den Garten zu vermieten.
2 gut möblirte Zimmer, parterre, zu vermieten
Gr. Lustgarten 14.